

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **15 (1899)**

Heft 38

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 799. Um 20 Sekundenliter 4 m hoch zu heben, bedarf es mindestens 1 1/2 Pferdekkräfte. Ist genügend Wasser und Gefälle vorhanden, so kann man das mit 2 größeren hydr. Wählern ausführen.

Auf Frage 800. Verzinktes Drahtgeflecht für Fischbrutapparate (Bruffieße), speziell für diesen Zweck hergestellt, sowie alle Sorten Drahtgewebe und Geflechte für Fischzucht, ferner Drahtgeflecht-Einfassungen für Fischzuchtanstalten liefert Gottfried Vopp, Siebe- und Drahtgeflechtfabrikation in Schaffhausen.

Auf Frage 802. Einen gebrauchten, guten Petrolmotor, 3 HP, haben zu verkaufen Koetschi u. Meier, Zürich V.

Auf Frage 802. Bin im Besitze eines 2pferdigen Petrolmotors, noch fast neu, aus der Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur, und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. S. Kuster, Steinbrecher, Wickenbach (St. Gallen).

Auf Frage 803. Wichtig- und Dickhobelmaschinen in den neuesten verbesserten Systemen liefern billig Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich I.

Auf Frage 803. Wenden Sie sich betr. Hobelmaschinen an F. Amberg, Zürich II, Gottthardstr. 48, wo Sie unter coulanten Bedingungen gut bedient werden.

Auf Frage 806. Die genaue Adresse Ihrer Anfrage lautet: Joh. Züb, Modellstecher, Mühlest, St. Gallen.

Auf Frage 807. Friedrich Luz, Zürich, hat eine gute Lokomotive von 10 PS mit Vorfeuerung abzugeben.

Auf Frage 807. Wenden Sie sich an J. B. Reichmuth, Schwyz.

Auf Frage 808. Für die Zuleitung Ihres Motors würde eine Leitung von 50 mm Nichteite genügen. Nähere Auskunft erteilen Wohlfahrt-Müller u. Cie., mech. Werkstätte, Löhningen (Schaffhausen).

Auf Frage 808. Zum Betrieb einer kleinen Bandsäge (Dicke des zu schneidenden Holzes?) bedarf es mindestens 1 Pferdekraft und mit 43 m Gefälle 3 Sekundenliter Wasser. Um Kraftverlust durch die Wasserreibung in den Röhren zu mindern, soll man 10 cm Hohlweite nehmen. Der Uebergang vom engeren zum weiteren Kaliber hat keine Schwierigkeit. B.

Auf Frage 809. Hätte einen 2pferdigen Wassermotor zum Betrieb einer Bandsäge zu dem billigen Preis von Fr. 280 abzugeben. Derselbe ist wenig gebraucht (System Schmid). Auskunft bei Kuchen, Fabrikant, Interlaken.

Auf Frage 809. Es ist unmöglich, auf diese Frage zu antworten, ohne den disponiblen Wasserdruck (resp. Gefälle) und event. disponibles Wasserquantum per Minute oder per Sekunde, möglichst auch Länge der Leitung und Durchmesser zu kennen. Nähere Auskunft erteilt auf Wunsch Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 809. Wenden Sie sich an die Firma Wohlfahrt-Müller u. Cie., mech. Werkstätte, Löhningen (Schaffhausen).

Auf Frage 809. Setzen Sie sich gefl. mit Jost-Hertner, mech. Schreinerei in Schmitten b. Grösch (Graubünden) in Korrespondenz, der Ihnen einen guten 2pferd. Wassermotor, System Schmid, wegen Kraftvergrößerung außer Betrieb gesetzt, billig erlassen kann.

Auf Frage 810. Drehbänke sind stets auf Lager und zu besichtigen bei C. Kärcher u. Cie., Zürich.

Auf Frage 810. Sehr zweckmäßige Shapingmaschinen amerikanischer Bauart mit 6mal schnellerem Rückgang des Stößels, somit sehr leistungsfähig, liefern in exakter Ausführung J. Walther u. Cie., technisches Geschäft, Zürich, Ulsterstr. 1.

Auf Frage 810. Wenden Sie sich gefl. an die Firma Bachofen u. Hauser in Uster. Wir sind in der Lage, Ihnen mit geeigneten Offerten dienen zu können.

Auf Frage 812. Für 45 m Druckhöhe dürfen in keinem Falle Steingutröhren verwendet werden.

Auf Frage 815. Lastwagen mit elektrischem Antrieb, frei auf der Straße fahrend, liefern J. Walther u. Co., technisches Geschäft, Zürich, Ulsterstr. 1.

Auf Frage 815. Wir bitten um Befanntgabe Ihrer werten Adresse, um Ihnen mit geeigneter, ausführlicher Offerte dienen zu können. Bachofen u. Hauser, Uster.

Auf Frage 815. Um ein Geschäft 3 Stunden von der Bahn entfernt günstig zu betreiben, kommt es auf das Gewicht des Fabrikates und den Zustand der Straße viel an. Lastwagen auf gewöhnlicher Straße mit Elektrizität zu betreiben, erfordert eine starke Ueberleitung der Straße entlang, um dem Wagen den elektrischen Strom zu liefern, andernfalls muß der Wagen mit Accumulatoren schwer belastet werden und kann nur schwache Steigungen überwinden. In beiden Fällen kostspielig. In Berlin werden jetzt einläufige Proben mit solchen Wagen ausgeführt, jedenfalls nur auf harten gepflasterten Straßen. B.

Auf Frage 816. Wenden Sie sich gefälligst an J. Walther u. Co., technisches Geschäft, Zürich, Ulsterstr. 1.

Auf Frage 816. Der Reformschmelzofen von G. Hammettrath u. Co., Köln-Chrenfeld.

Submissions-Anzeiger.

Für den **Neubau des Schulhauses zu Schöbelbach** (St. Schwyz) werden die **Gipferarbeiten**, sowie die Lieferung der **Holzrolläden** zur Konkurrenz ausgeschrieben. Eingabetermin 1. Januar 1900. Nähere Auskunft erteilen Walcher u. Gaudy, Architekten in Rapperswil.

1. Der Bau einer schwimmenden Wadaufkalt in Thalweil: a) eiserner Unterbau, b) Oberbau. **2. Die Verlegung der alten Wadaufkalt Thalweil,** 30 Meter seewärts. Pläne liegen beim Präsidenten der Gesundheitskommission zur Einsicht auf. Eingaben sind bis Ende Dezember demselben zuzustellen.

Die Käsegesellschaft Ottiswyl bei Grenchen (Bern) ist vorhabend, in ihrem Käsegebäude ein **Feuertrocken** nach neuem System erstellen zu lassen. Bewerber, welche die bezüglichen Arbeiten zu übernehmen gedenken, wollen sich bis Ende Dezember beim Präsidenten der Gesellschaft, Herrn Johann Arn, Vater, melden.

Die Straßenbaukommission Schlatt Neßlau (Toggenburg) eröffnet Konkurrenz über den Bau einer **Nebenstraße von Sidwald nach Schlatt**. Voranschlag rund Fr. 23,000. —. Pläne, Bauvorschriften und Vorausmaße liegen beim Aktuar der Straßenbaukommission, Herrn Kreisförster Abderhalden in Neßlau, zur Einsicht auf, bei welchem Uebernahmsofferten bis zum 31. Dezember unter der Aufschrift „Straßenbau Schlatt“ verschlossen einzureichen sind.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Lieferung nachbezeichneten Kabel für das Jahr 1900:

A. Hochspannungskabel für 2000 Volt.

1. 5000 Meter dreifachverleitetes Kabel, 50/50/50 mm², unarmiert, mit doppeltem Bleimantel und Zute- oder Bandumbüllung.
2. 1000 " konzentrisches Kabel, 100/100 mm², mit Eisendraht, armiert und doppeltem Bleimantel.
3. 350 " konzentrisches Kabel, 100/100 mm², unarmiert, mit doppeltem Bleimantel und Zute- oder Bandumbüllung.
4. 2000 " konzentrisches Kabel, 60/60 mm², unarmiert, mit doppeltem Bleimantel und Zute- oder Bandumbüllung.

B. Niederspannungskabel für 200 Volt.

Sämtliche Kabel unarmiert, mit doppeltem Bleimantel und Zute- oder Bandumbüllung.

5. 1000 Meter einfaches Sekundärkabel, 200 mm².
6. 1000 " " " 150 mm².
7. 1000 " " " 100 mm².
8. 5000 " " " 75 mm².
9. 5000 " " " 50 mm².
10. 3000 " " " 40 mm².
11. 3000 " " " 25 mm².
12. 3000 " " " 20 mm².
13. 2000 " " " 15 mm².
14. 3000 " " " 12 mm².

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Ingenieurs des Elektrizitätswerkes, H. Wagner, Bahnhofbrücke 1, 2. Stock, aufgelegt, wo jede weitere Auskunft erteilt wird. Angebote sind bis den 16. Dezember verschlossen mit der Aufschrift „Offerte für Kabellieferung für das Elektrizitätswerk“ an den Vorstand des Bauwesens II einzuzulassen.

Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten (Granit) für die römisch-katholische Kirche im Horburgquartier in **Basel**. Näheres zur Einsicht im Baubureau Fr. Ucker, Alpbachstr. 60. Offerten an Dr. C. Peter in Basel bis 30. Dezember.

Die Schlosser- und Glaserarbeiten für das Postgebäude in Lausanne. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei den Herren Architekten Jost, Bezencenet und Girardet in Lausanne zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Lausanne“ bis den 20. Dezember franco einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer- und Steinhauerarbeiten (Granit, Diestoner und Kunststein), sowie Lieferung von **I Balken** für das neue **landwirtschaftliche Schulgebäude in Sursee**. Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Kantonsbau-meisters im Reg.-Gebäude in Luzern, 3. Stock, eingesehen und Kopien der Bedingungen dafelbst bezogen werden. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Neues Schul- und Konviktgebäude Sursee“ bis den 30. Dezember an das Baudepartement des Kantons Luzern einzureichen.

Baumaterialien-Transporte, Erd-, Maurer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Schmiede-, Schlosser-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zur Erbauung einer neuen Scheune auf der zur Armenanstalt **Risch** (Zug) gehörenden Liegenschaft in Holzhäusern. Bauvorschriften und Bedingungen sind zur Einsicht auf der Gemeindefanzlei Risch aufgelegt und werden allfällig weitere Aufschlüsse beim Bürgerpräsident Luthiger in der Milt erteilt. Auflagefrist bis Neujahr 1900, binnen welcher Bewerber ihre Uebernahmsofferten schriftlich, verschlossen und frankiert unter der Aufschrift „Arbeit für die Armenanstalt-Scheune Risch“ an die Adresse: Tit. Baukommission Risch, einzufenden belieben. Eingaben auf Gesamtübernahme konkurrieren selbstverständlich mit.

Städtische Straßenbahn Zürich. Ausführung der **Glaserarbeiten** für den Anbau an das Depot Burgwies. Pläne und Vorschriften auf dem Baubureau der städtischen Straßenbahn, Hufgasse 7, Parterre, dafelbst auch die Eingabeformulare. Preisofferten sind schriftlich und verschlossen bis Freitag den 22. Dezember mit der

Aufschrift „Glaserarbeit Umbau Burgwies“ an den Bauvorstand II, Herrn Stadtrat Luz, einzureichen.

Lieferung von Brückenholz für Basel. Das zur Umdeckung der alten Rheinbrücke erforderliche, bis Mai 1900 zu liefernde Holz, circa 200 m³, ist zu vergeben. Lieferungsbedingungen beim Materialverwalter im Werkhof an der Pestalozzistrasse zu erfahren. Offerten sind bis Mittwoch den 20. Dezember, abends 6 Uhr, zu richten an das Baudepartement.

Erdb., Maurer-, Steinhauser-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Maler-, Spengler- und Bedachungsarbeiten für den Bau eines **Maschinenhauses** in Hinterlochen bei Thal. Plan und Ausmaße können bei Herrn Architekt Kopp in Rorschach eingesehen werden; ebendasselbst sind bis zum 20. Dez. Offerten über den ganzen Bau oder einzelne Arbeiten verschlossen und unter der Aufschrift „Elektrizitätswerk Heiden“ einzureichen.

Nathans-Umbau Basel. Linker und rechter Flügel, Markt- platz 7, 8 und 10. Die **Grab-, Maurer- und Steinhauserarbeiten** sind zu vergeben. Pläne zc. im Baubureau Martinskirch- platz 5 gegen Hinterlage von Fr. 50. — zu beziehen. Eingaben bis Samstag den 23. Dezember, nachmittags 2 Uhr, einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Nouvelles prisons du district de Lausanne. La Municipalité de Lausanne (Direction des domaines) ouvre un concours entre les architectes suisses ou établis en Suisse, pour l'élaboration des **plans pour le bâtiment** des Nouvelles prisons du district, à construire à Lausanne. Le programme du concours est à la disposition des architectes au bureau de la Direction des domaines.

Stellenausschreibungen.

Die infolge Trennung der Geschäfte der Bauverwaltung geschaffene Stelle eines **Stadtbauweisers der Gemeinde Zofingen** mit einer Jahresbesoldung von Fr. 1800 bis Fr. 2500. Anmeldungen in Begleit von Ausweisen sind bis 18. Dezember bei Herrn Gemeinde- ammann Kunz schriftlich einzureichen, bei welchem auch nähere Aus- kunft über die mit dieser Stelle verbundenen Obliegenheiten erhältlich ist.

Betriebsingenieur als Leiter der Kesselschmiede. Un- bedingtes Erfordernis: Erfahrung im Bau von Land- und Schiff-

kesseln und Schiffschalen, Vertrautheit mit den modernen Einrichtungen und Hilfsmitteln, Arbeitsmethoden, Lohn- und Accordwesen, Energie und Organisationstalent. Bewerbungen sind Zeugnisse und Referenzen, sowie Angaben über Gehaltsansprüche und Eintrittszeit beizufügen. Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken von Escher W&G u. Cie. in Zürich.

Sprechsaal.

Winterthur, den 10. Dez. 1899.

Lit. Redaktion!

In Nummer 37 auf Seite 746 bringen Sie unter dem Artikel „Neue Fabrikbeleuchtung“ vermeintlich etwas Neues, es ist aber dem nicht so, indem die eltsässige Maschinenbaugesellschaft in Mülhausen das reflektierte elektrische Bogenlicht auf dem Lokomotiv- konstruktionsbureau schon seit dem Jahre 1893 so installiert hat.

— Ferner bringen Sie auf Seite 747 unter dem Artikel „In- genieur Brandt“, der leider allzufrüh von uns geschieden ist, den Passus, die nach der Idee Brandts verwendete Bohrmaschine sei eine hydraulische Stoßbohrmaschine, dem ist aber nicht so, denn die Bohrmaschine arbeitet durch Drehung und Druck und nicht durch Stoß, ist somit eine hydraulische Drehbohrmaschine.

Mit Hochachtung

Franz A. Peter, Ing.-Prof.

Literatur. Auf die werten Anfragen mehrerer Wagnerreien teile hiedurch mit, daß betr. Wagnerhandbücher drei verschiedene Exemplare im Verlage sind:

1. Rauch, Handbuch für Wagenbau, 30 Illustrationen.
2. do. Handbuch für Stellmacher, 25 Illustrationen.
3. Meintsch, Handbuch für Wagenfabrikanten.

Dieselben sind durch M. Schirich, Zürich I, zu beziehen.

Als nützlichstes Festgeschenk für Jedermann kann der Schweizer. Gewerbelender 1900, empfohlen vom Schweizer. Gewerbeverein, bezeichnet werden. Derselbe dient sowohl als Taschens- Schreibkalender, wie als praktisches Hilfsbuch in jeder Stunde des Tages. Preis in Leinwand Fr. 2.50, in Leder Fr. 3. —. Sie haben in allen Buch- und Papierhandlungen, sowie in der Buchdruckerei Büchler u. Co. in Bern. 2530

Wegen Platzmangel billigst zu verkaufen.

- 1 **Leitspindel-Drehbank**, deutsch amerikanische Kon- struktion, 200×2500 mm.
- 1 **Schwarzwälder Drehbank**, 210×1500 mm.
- 5 kleine **Reparatur-Leitspindel-Drehbänke**, 100×500 mm mit und ohne Hohlspindel.
- 4 **Schnellbohrmaschinen** für Löcher bis 12 und 22 mm.
- 1 **Kreiskaltsäge** für Stücke bis 160×450 mm.
- 2 kleine **Kaltsägen**.
- 1 **Schrauben- und Façon-Bank**, 26 mm Spindelbohrung.
- 2 **Feldschmieden, Reifbiegmaschinen** und diverse **Schraubstöcke**.
- 1 **Shappingmaschine** und diverse **Flaschenzüge**, sowie **Scheeren** und **Stanzen**.

Gefl. Anfragen unter Chiffre L. 2181 an die Expedition.

Offerten

für grössere Abnahme in 2510

Eichenholz-Füssen,

75 cm lang, 7×3½ dick, erbitet

Jean Brodbeck,

Schleifsteingeschäft, **Basel.**

Stöckel, H. S. A., Der Schreiner. Ein Ratgeber für Bau-, Kunst- und Möbelfachler, nebst einem Anhang über die für Tischler in Frage kommenden Werkzeuge und Holzbearbeitungsmaschinen. Erste neu bearbeitete und verbesserte Auflage von M. Graef und M. Graef in Erfurt. Mit einem Atlas von 36 Tafeln und 21 Textabbildungen 1900. Geh Fr. 14.20. Zu beziehen von **W. Senn, jun.,** Bleicherweg 38, **Zürich.**

Zu vermieten:

2 bis 10 Pferdekräfte

mit oder ohne Lokalitäten und Wohnung, passend für jed. Gewerbe, gelegen zwischen Zürich und Baden. Auskunft erteilt **J. B. Seiler, Würen- los** (Aargau). 2515

Zu verkaufen:

eine **Bandsäge**, ganz eiserne, 900 mm Rollendurchmesser, eine **Bandsäge**, ganz eiserne, 700 mm Rollendurchmesser, eine **Circularsäge** mit eisernem Tisch, zum Fraisen und Nuten, ein **2 pferdiger Petrol- oder Ben- zinmotor**, vertikal, ein 1½ pferd. **Gasmotor**, ein **1 pferd. Gas- motor**, eine Partie eiserne **Ab- sperrschieber** für Wasserleit- ungen, von 150—200 mm Licht- weite.

Gefl. Anfragen unter Chiffre P. 2543 an die Expedition.

Verkaufe

zu Spottpreisen:

2 Ambosse, 60 und 90 Ko. schwer, letzterer bereit neu. **1 Blasbalg**, Cylinderform, engl. System, **eine Feld- schmiede**, **2 Hochpum- pen** mit Fussventilen 1½ und 2 Zoll, ganz neu, noch nie im Gebrauch gewesen.

Offerten auf sämtliche Stücke, einzeln wird nicht verkauft, befördert unter No. 2549 die Expedition.